

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 16 (1940)

Heft: 26

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHACH

Redigiert von Schachmeister H. Grob, Zürich.

Nachstehend die beiden ersten Matchpartien aus dem 10rundigen Wettstreit der beiden Schweizer Meister.

1. Partie, gespielt am 15. Juni in Zürich.

Weiß: Grob

Schwarz: Johner

Sizilianische Verteidigung

1. e2-e4, c7-c5 2. Sg1-f3, d7-d6 3. d2-d4, c5xd4 4. Sf3xd4, Sg8-f6 5. Sb1-c3

Hier kam auch die Neuerung f3 in Frage.

5... g7-g6 (Die «Drachen-Variante».)

6. Lf1-e2, Lf8-g7 7. Lc1-e3, 0-0 8. h2-h4

Mit diesem aggressiven Bauernzug hat Weiß schon mehrfach erfolgreich operiert. Beabsichtigt ist h4-h5 mit Öffnung der Turmlinie. Da Schwarz aber folgerichtig den Vormarsch mit h5 stoppt, so liegt es im Plan des Weißen, mit dem späteren Bauernopfer g4 den Durchbruch zu erzwingen. Dieses Spiel ist zweischichtig.

8... h7-h5 9. Dd1-d2, Sb8-c6 10. f2-f3, d6-d5!

Die letzten beiden schwarzen Züge lassen die Strategie erkennen. Der Gegendruck soll eingeleitet werden. Weiß könnte jetzt einen Generalabtausch vornehmen, doch müßte dann von weiterem Angriff Abstand genommen werden.

11. Sd4xc6

Ansonst sich dieser Springer auf e5 festsetzt und den weißen Angriff wirkungslos macht.

11... b7xc6 12. e4-c5, Sf6-e8 13. f3-f4, f7-f6 14. g2-g4 Will Weiß den Angriff behalten, so muß der Bauer geopfert werden. Ein wilder Kampf beginnt.

14... Lc8xg4 15. Le2xg4, hg4xg4 16. h4-h5, f6xe5 17. h5xg6?

Schwarz fortgesetzt. Es mußte f4xe5 geschehen, um zunächst Dd6 zu verhindern.

17... Dd8-d6!

Mit diesem starken Zug gewinnt Schwarz die Ueberlegenheit.

18. f4xg5, Dd6xg5

Auf Dxg5 folgt Sxd5.

19. 0-0-0 (Zwecks Entfesselung von Le3.)

19... Se8-d6!

Der entscheidende Zug. Schon droht Sc4 mit Figurgewinn. Auch Sc4xb2 wird zur Gefahr. Weiß muß in den Damen-tausch einwilligen.

20. Le3xh6, Lg7xh6 21. Th1xh6, De5-f4! 22. Dd2xf4, Tf8xf4 23. Sc3-e2, Tf4-f6 24. Sc2-g3! Tf6-f3 25. Td1-g1?

Ein schwerer Fehler. Doch was sonst? Sh5 scheitert an Sf5, Th7, Td8 nebst Td6, worauf g6 fällt.

25... Tf3xg3 26. Tg1xg3, Sd6-f5 27. Th6-h4, Sf5xh4

28. Tg3xg4, Sh4-f5 29. Tg4-a4, a7-a6 Verhindert Ta6.

30. c2-c4, Kg8-g7 31. c4x5, c6x5 32. Kc1-d2, Kg7xg6 33. b2-b4, Sf5-d6! 34. Kd2-e2, Kg6-f5 35. Ta4-a5, Kf5-e4 36. a2-a4, Sd6-b7.

Weiß gab auf.

2. Partie, gespielt am 16. Juni in Zürich.

Weiß: Johner

Schwarz: Grob

Spanische Partie

1. e4, e5 2. Sf3, Sc6 3. Lb5, a6 4. La4, Sf6 5. 0-0, d6 Die «Kecskemeter-Variante».

6. c3, Le7 7. Te1, b5 8. Lc2, Sa5?

Damit wird dem Gegner der Durchbruch mit d4 allzu leicht gemacht, aber Schwarz will zu c7-c5 kommen, um Gegenspiel am Damenflügel zu erhalten. Sehr in Frage kam Lg4.

9. d4! Sd7

Schwarz muß den Punkt e4 halten, wenn er kurz rochieren will.

10. a4, Lb7 11. Sbd2, c5 12. Sf1, Dc7 13. Se3! cxd4 14. cxd4, 0-0-15. Sf5, Sb6 16. a×b5, a×b5 17. b3, Sc6 18. Ld2, Txa1 19. Dxa1, Lf6 20. d5, Sd4

Opfer eines Bauern, um die Bewegungsfreiheit zu erhalten. Besser war aber Se7; falls dann S×c7+, L×e7, Ld3, so f5 mit neuen Verwicklungen.

21. S3x4, e×d4 22. Ld3, Ta8 23. Db2, Sd7 24. Lb4? Einfach und klar war L×b5, Sc5, Lc4 mit Vorteil.

24... Sc5 25. Dc2, Tc8

Er drohte S×d6.

26. Tc1, Dd7 27. De2 Der vermeintliche Bauerngewinn b5 stellt sich als eine Fehlkalkulation heraus.

27... S×d3! 28. T×c8+, D×c8 29. D×d3, Dc1+ 30. Df1, Dc2! 31. Dc1

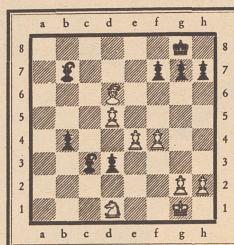
Auf D×b5 folgt Db1+, Df1, D×e4, S×d6, D×d5, S×b7, D×b7 mit Gleichstand. Oder 31. S×d6, D×b3, S×b7, D×b4, d6, d3, d7 (D×d3? De1+, Df1, D×e4, D×b5, De1+, Df1 Db4!), D×e4! und Weiß darf nicht zur Umwandlung schreiten, weil nach dem Läuferopfer d2 gewinnt.

31... d3! 32. Sc3!

Nicht S×d6 wegen Le7.

32. D×b3 33. L×d6, Lc3 34. Dd1, D×d1+ 35. S×d1, b4 36. Tg3xg4. Sh4-f5 29. Tg4-a4, a7-a6 Verhindert Ta6.

In Zeiträumen überreicht. Geplant war wohl Le5. Die schwarze Antwort kehrt das Blatt. Weiß mußte f3 ziehen, worauf der Gegner das Remis erzwangt: 36. f3, d2 37. Kf2, La6, Ke3, Lc4, f4, Lb3, Ke2, Lc4+ usw. (Siehe Diagramm.)



36... f5! 37. Kf2

Auf 37. Le5 folgt f×e4, L×c3, b×c3, S×c3, e3! d6, Kf7, Kf1, La6! Ke1, d2+, Kd1, Lc4, Kc2, Ke6 mit langsamem Gewinn. Oder 37. e×f5, L×d5, Le3, L×e5, f×e5, Lb3 und gewinnt. Der Textrzug rettet auch nicht.

37... f×e4 38. S×c3

Kc3 wird mit L×d5 beantwortet.

38... b×c3 39. Lb4, d2 40. Ke2, L×d5 41. L×c3, e3! 42. L×d2

Wegen Lb3 erzwungen.

42... e×d2 43. g3, Kf7 44. K×d2, Kf6 45. Ke3, Kf5 46. Kd4, Lb3 47. h3, h5 48. Ke3, Ld5 49. Kf2, Ke4 50. Ke2, Le6!

51. h4, Lg4+ 52. Kf2, g6 Der weiße König wird jetzt von seinen Bauern abgedrängt. Weiß gab auf.

Togal

bringt rasche Hilfe bei:
Gelenk- u. Gliederschmerzen, Hexenschuß,
Rheuma, Ischias, Erkältungs-Krankheiten,
Nervenschmerzen. Togal löst die Harnsäure!
Stark bakterientötend! Wirkt selbst in veralteten
Fällen! 7000 Ärzte-Gutachten! Ein Versuch überzeugt! Fr. 1.60. In allen Apotheken erhältlich!
Lesen Sie das Buch „Der Kampf gegen den Schmerz!“
Es ist mit interessanten farbigen Illustrationen ausgestattet und für Gesunde und Kranke ein guter Wegweiser. Sie erhalten es auf Wunsch kostenfrei und unverbindlich vom Togalwerk, Lugano-Massagno. 137

Licht und Schatten in San Marto

Ein Tessiner Roman von Lisa Wenger

Mit 14 Federzeichnungen von Theo Glanz
Umfang 324 Seiten. Ganzleinen Fr. 7.00

«Ein Tessiner Roman? Ein Roman der unglaublichen Schwere! Jawohl! Und mit so wühlendem Geist des Lebens geschrieben, daß wir uns nur immer wieder fragten, wie kann eine Frau im neunten Jahrzehnt ihres Lebens so jugendfrisch schreiben? Wir dürfen verehrend ein solches Naturtalent dankbar hinnehmen als ein Alterswunder. (Neue Zürcher Zeitung)

Dieses Buch ist durch
jede Buchhandlung zu beziehen



MORGARTEN-VERLAG A.G. ZÜRICH

Bildung

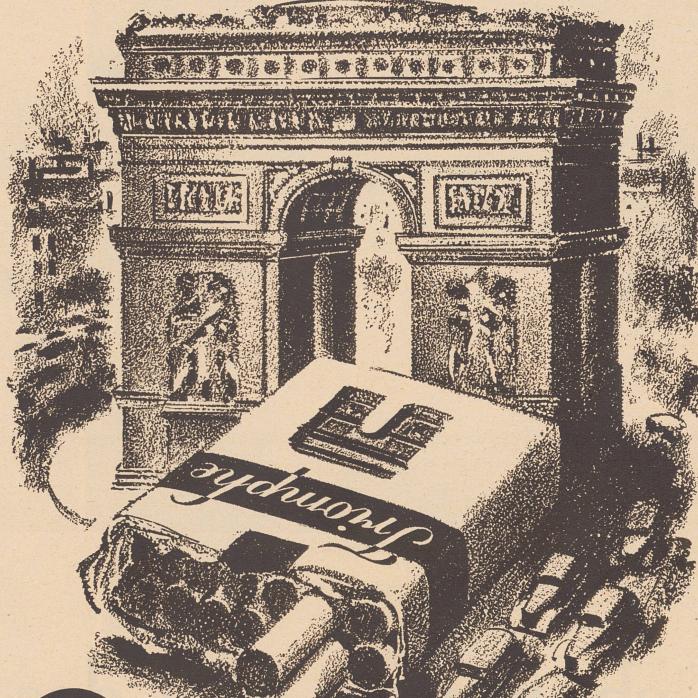
ein wertbeständiges Kapital
für Sohn und Tochter

BERLITZ-Schule Lausanne 8. Grand-Chêne.
Französisch Risch und gründlich. Kleine Klassen. 18 Stunden
den wöchentlich. — Ferienkurse Juni-Oktobor.

Sommerferien-Kurse im Hodgebirge

Rasches Erlernen
der französischen Sprache

Knabeninstitut Alpina
CHAMPERY (WALLIS)



50
Rp.

Nur diese Zigarette kommt für Männer in Betracht, die sich nach harter Arbeit ausruhen wollen. In dieser Maryland haben viele Raucher endlich ihre längst gesuchte Marke gefunden. „Triomphe“ ist würzig und kräftig, aber nicht zu stark, und sie hat ein volles, angenehmes Aroma. Und was sehr wichtig ist: Sie kostet wirklich sehr wenig!

Triomphe

für Männer, die etwas leisten müssen